

Referenten

Fachübergreifende Diskussion über Resilienz mit Experten aus unterschiedlichen Disziplinen

Dr.-Ing. Lena Altherr

Leitung der Arbeitsgruppe Technische Optimierung am Institut für Fluidsystemtechnik, TU Darmstadt.

Prof. Dr.-Ing. Peter Groche

Leiter des Instituts für Produktionstechnik und Umformmaschinen, Technische Universität Darmstadt.

Prof. Dr. Hans Heinemann

Leiter des Forschungsprogramms „future resilient systems“ der ETH Zürich für krisensichere Infrastruktursysteme.

Prof. Dr. Stefan Hiermaier

Institutsleiter des Fraunhofer EMI in Freiburg und Gründungsdirektor des Instituts für Nachhaltige Technische Systeme.

Prof. Dr.-Ing. Matthias Hollick

Experte für Sicherheit, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit von drahtlosen und mobilen Netzen, Fachbereich Informatik, Technische Universität Darmstadt.

Prof. Dr.-Ing. Peter Pelz

Sprecher des Sonderforschungsbereichs 805 „Beherrschung von Unsicherheit in lasttragenden Systemen des Maschinenbaus“ an der Technischen Universität Darmstadt.

Prof. Dr. Marc Pfetsch

Professor für Diskrete Optimierung am Fachbereich Mathematik, Technische Universität Darmstadt.

Prof. Dr. Annette Rudolph-Cleff

Mitglied im Graduiertenkolleg KRITIS, „Kritische Infrastrukturen: Konstruktion, Funktionskrisen und Schutz in Städten, Fachbereich Architektur, Technische Universität Darmstadt.

Prof. Dr. Oliver Tüscher

Leitender Oberarzt an der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Universitätsmedizin Mainz, Forscher am Deutschen Resilienz-Zentrum Mainz und im SFB 1193 „Neurobiologie der Resilienz“.

Prof. Dr. Rüdiger Wink

Herausgeber des Buchs „Multidisziplinäre Perspektiven der Resilienzforschung“, Fachgebiet Volkswirtschaftslehre, Hochschule für Wirtschaft, Technik und Kultur Leipzig.

SPRECHER SONDERFORSCHUNGSBEREICH 805

Prof. Dr.-Ing. Peter Pelz

Technische Universität Darmstadt

REDAKTION

Dr.-Ing. Lena Altherr

GESCHÄFTSSTELLE SONDERFORSCHUNGSBEREICH 805

Daniela Kaller

Otto-Berndt-Straße 2, 64287 Darmstadt

Telefon +49 6151 16-271 04

kaller@sfb805.tu-darmstadt.de

www.sfb805.tu-darmstadt.de

Kolloquium am 01.12.2017

Beherrschung von Unsicherheit durch Resilienz multidisziplinäre Perspektiven



Der Sonderforschungsbereich 805 der Technischen Universität Darmstadt lädt Sie herzlich zu einer fachübergreifenden Diskussion ein. Gemeinsam wollen wir beleuchten, wie das Konzept Resilienz in zahlreichen Bereichen zur Beherrschung von Unsicherheit führt.

Wir freuen uns auf interessante Diskussionen!

Kolloquium „Beherrschung von Unsicherheit durch Resilienz – multidisziplinäre Perspektiven“

Freitag, 01.12.2017, 10:00 – 16:00 Uhr
Georg-Christoph-Lichtenberg-Haus
Dieburger Straße 241
64287 Darmstadt

Um Anmeldung unter kaller@sfb805.tu-darmstadt.de wird gebeten.

Programm

ab 10:00Uhr Ankunft und Begrüßungskaffee

10:30 Uhr Begrüßung und Vorstellung des Sonderforschungsbereichs 805
Prof. Dr.-Ing. Pelz

10:40 Uhr Robuste und resiliente Gestaltung von Infrastruktur-Systemen
Prof. Dr. Heinemann

11:10 Uhr Resilienz aus Sicht der Stadtentwicklung
Prof. Dr. Rudolph-Cleff

Programm

11:40 Uhr Wenn Resilienz Leben rettet: Informations- und Kommunikationstechnologie für den Einsatz im Katastrophenfall
Prof. Dr.-Ing. Hollick

12:10 Uhr Mittagessen vom Buffet

13:10 Uhr Resilienz aus neurowissenschaftlicher Sicht
Prof. Dr. med. Tüscher

13:40 Uhr Beiträge zum Umgang mit Unsicherheit in Resilienzkonzepten der Ökonomie
Prof. Dr. Wink

14:10 Uhr Resilienz im Sonderforschungsbereich 805
Dr.-Ing. Altherr

14:30 Uhr Kaffeepause

14:50 Uhr Podiumsdiskussion
Moderation: *Prof. Dr.-Ing. Pelz*
Teilnehmer:
Prof. Dr.-Ing. Groche Prof. Dr. Pfetsch
Prof. Dr. Hiermaier Prof. Dr. Rudolph-Cleff
Prof. Dr.-Ing. Hollick Prof. Dr. med. Tüscher

15:50 Uhr Resümee und Verabschiedung
Prof. Dr.-Ing. Pelz

16:00 Uhr Ende

